

Verbeamtung trotz Übergewicht? Gehalt ohne Verbeamtung?

Beitrag von „CDL“ vom 18. Juni 2022 12:25

Zitat von Ilse2

Allerdings- du darfst auch als adipöser Mensch Lehrer werden. Halt nicht als Beamter. Also ist das mit der "Eignung" schon fraglich. Wenn du zu klein bist, darfst du die Ausbildung bei der Polizei gar nicht erst anfangen, das ist beim Lehramt schon ein gravierender Unterschied.

Stimmt zum Glück nicht mehr, mit der Verbeamtung.

Zitat von fachinformatiker

Ein BMI von 30 sind viel mehr als einige Kilo zuviel.

Wer eine kaputte Raucherlunge hat, wird auch nicht verbeamtet.

Es gibt in vielen Berufen Einschränkungen. Wer zu klein ist, darf nicht zur Polizei oder wer schwerhörig ist, darf nicht Pilot werden usw.

Doch, sogar verbeamtet wird man und zwar heutzutage nicht nur, wenn man wie ich infolge anderer gesundheitlicher Probleme schwerbehindert ist , sondern eben auch, wenn keine weiteren gesundheitlichen Probleme ein vorzeitiges Ausscheiden aus dem Dienst begründet vermutet lassen. Ich habe aktuell eine junge, neue Kollegin in meiner Gewichtsklasse, die mir berichtet hat, dass sie anstandslos verbeamtet wurde, weil eben keine weiteren Erkrankungen vorliegen, Blutwerte tip-top sind und sie fit ist.

Ich weiß nicht, ob ich es traurig oder lustig finden soll, wie einige hier partout darauf beharren, man würde ausschließlich qua Gewicht nicht verbeamtet werden (damit meine ich nicht dich Ilse), nur weil das offensichtlich ihrer persönlichen Haltung entspricht. Das Rad hat sich nun einmal weitergedreht und hoffentlich ist das zumindest den untersuchenden Ärzten weitestgehend bewusst, dann lässt sich mit den Kuriositäten dieses Threads leben.